

68. Newsletter der Stadt Usingen zur Lage Corona-Pandemie vom 10. September 2021

Im Auftrag von Bürgermeister Steffen Wernard erhalten Sie nachstehend den 68. Newsletter mit neuen Informationen sowie einen Überblick der Maßnahmen der Stadt Usingen zur Bekämpfung der Ausbreitung des Corona-Virus in unserer Stadt.

Laut den aktuellen Zahlen des Hessischen Sozialministeriums liegt die Anzahl der **bestätigten Fälle der Corona-Infizierten in Hessen am 10.09.2021 bei 319.332 Personen**. Im **Hochtaunuskreis sind Stand 10.09.2021 9.145 Fälle** bestätigt. Weitere statistische Daten zur Corona-Lage in Hessen finden Sie im aktuellen Bulletin des Hess. Sozialministeriums unter folgendem Link: https://soziales.hessen.de/sites/default/files/media/2021_09_10_bulletin_coronavirus.pdf

Gemäß dem **aktuellen Bulletin** des Hessischen Sozialministeriums liegt die **7-Tage-Inzidenz** hessenweit mit 6.909 bestätigten Fällen/letzte sieben Tage bei 109,8 und im **Hochtaunuskreis mit 169 bestätigten Fällen/letzte sieben Tage bei 71,2**.

Neuigkeiten von Bund, Land und Kreis rund um die Corona-Pandemie

Die **Hessische Landesregierung** informiert darüber, dass die **landesweite Inzidenz** seit Beginn dieser Woche im täglich veröffentlichten Corona-Bulletin zusätzlich **getrennt nach Geimpften und Ungeimpften** ausgewiesen wird. Zu den Ungeimpften werden Nichtgeimpfte, Teilgeimpfte und Personen gezählt, bei denen Angaben zum Impfstatus fehlen. Darüber hinaus wurde sowohl seitens des Landes, als auch seitens des Hochtaunuskreises mitgeteilt, dass die **Auffrischimpfungen** in den stationären Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderung sowie für Menschen, die älter als 60 Jahre sind, beginnen. Ansprechpartner in diesen Fällen können zum einen die Hausarztpraxen sein, zum anderen werden auch mobile Impfteams eingesetzt.

Der **Hochtaunuskreis** informiert zudem darüber, dass das **zentrale Impfzentrum in Bad Homburg** – wie landesweit geregelt – **zum 30. September 2021 schließen wird**. Die mobilen Teams sollen beibehalten werden, das bisherige Impfzentrum durch drei kleine an den Standorten der Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg, Usingen und Königstein ersetzt werden. Die Hochtaunus-Kliniken werden das Angebot weiter betreiben und in erster Linie Impfungen mit den mobilen Teams durchführen. Bis zum 30. September 2021 können also noch Erstimpfungen im zentralen Impfzentrum durchgeführt werden, die Zweitimpfungen finden dann je nach Wohnort in einem der drei Klinik-Standorte statt.

Wie die **Bundesregierung** mitgeteilt hat, hat der Deutsche Bundestag beschlossen, dass es künftig **neue Indikatoren zur Beurteilung der Infektionslage** geben wird. Hierzu zählen die **Hospitalisierungs-Inzidenz**, die **nach Alter differenzierte Sieben-Tage-Inzidenz** der Neuinfektionen, die **verfügbaren intensivmedizinischen Behandlungskapazitäten** und die **Anzahl der gegen Covid-19 geimpften Personen**. Außerdem wird darüber informiert, dass die **Corona-Warn-App** mit dem Update auf Version 2.9 mögliche Lücken bei der Unterbrechung von Infektionsketten schließt. Veranstalter sollen Gäste im Auftrag des Gesundheitsamtes über die Check-in-Funktion warnen können und für Genesene, die geimpft wurden, soll der vollständige Impfschutz in der Corona-Warn-App nun sofort angezeigt werden.

Details finden Sie wie gewohnt auch in den **aktuellen Pressemitteilungen von Bund, Land und Kreis** in unserem **Newsportal „Pressemitteilungen“** sowie im **Newsportal „Familien und Alltag“**.

Sonderimpfaktion im Bürgerhaus Eschbach: Zweittermin am 25. September 2021 – Drittimpfungen für Senioren möglich

Nachdem das mobile Impfteam des Impfzentrums des Hochtaunuskreises Ende August 2021 im Rahmen einer Sonderimpfaktion Station im Bürgerhaus in Eschbach gemacht hat, findet am **Samstag, 25. September 2021** der **Termin für die Zweitimpfung** (nicht nötig bei Impfstoff Johnson & Johnson) statt. **An diesem Tag können außerdem Menschen ab 60 Jahren, die bereits zweimal geimpft wurden, ihre dritte Impfung (Auffrischimpfung) erhalten**. Darüber hinaus auch **Personen, die vorher mit Astrazeneca oder Johnson & Johnson geimpft wurden**. Eine vorherige Terminvereinbarung ist auch in diesem Fall

nicht notwendig. Es wird darauf hingewiesen, dass **zwischen der vorherigen und der dritten Impfung mindestens sechs Monate liegen** sollten.

Weitere Informationen sowie die zur Aufklärung notwendigen Dokumente stehen unter www.usingen.de/aktuelles/sonderimpfaktion-eschbach-und-drittimpfung/ bereit. Die Dokumente können vorab ausgefüllt und mitgebracht werden, stehen aber auch am Tag der Impfung vor Ort zur Verfügung.

Aktueller Stand zur Nord-Ost-Umgehung Usingen

Im Rahmen einer Präsentation in der Hugenottenkirche informierten Frau Mirjam Buballa, Herr Thomas Ramolla und Herr Michael Eichmann von Hessen Mobil (v.l.n.r.) Herrn Bürgermeister Steffen Wernard und den Magistrat am Montag über den **aktuellen Stand bzgl. der geplanten Nord-Ost-Umgehung Usingen**. Aktuell befinde man sich im **Planfeststellungsverfahren** und bearbeite die eingegangenen Erwiderungen. Ziel sei es, bis Ende 2023 das Baurecht zu bekommen und möglichst in 2024 mit dem Bau beginnen zu können. „Dies wäre ein großer Schritt für Usingen“, sagt Bürgermeister Steffen Wernard.

Im Vergleich zur Planung von 2007 gebe es einige Änderungen, beispielsweise werde die Anschluss-Stelle Süd geöffnet und die Verkehrsbelastung in der Nauheimer Straße soll dadurch deutlich verringert werden. Auch sollen an verschiedenen Anschlussstellen nun Kreisel statt Auf- und Abfahrten gebaut werden. In Sachen Lärmbelastung wurden ebenfalls Anpassungen vorgenommen, beispielsweise Im Bereich der Wohnbebauung Schlappmühler Pfad. Die Absenkung der Trasse auf eine Einschnittstiefe von ca. 18,50 Meter werde zu einer Lärmreduzierung führen. Auch das Brückenbauwerk im Bereich des Usahofes soll mit ca. 125 Metern nun deutlich kürzer (etwa die Hälfte) werden.

Detailliertere Informationen finden Sie unter www.usingen.de/aktuelles/nord-ost-umgehung

Glasfaserausbau: Außenliegende Grundstücke

Wie bereits berichtet wurde, war die Nachfragebündelung zum Glasfaserausbau in Usingen erfolgreich, so dass nun die komplette Kernstadt Usingen mit allen Stadtteilen mit Glasfaser versorgt werden wird. Dennoch gibt es auch einzelne außenliegende Grundstücke, die im Rahmen der Nachfragebündelung für den Glasfaserausbau zunächst nicht berücksichtigt wurden. Diese sollen allerdings nun im nächsten Schritt gebündelt und die Möglichkeit des Anschluss geprüft werden.

Die Stadtverwaltung Usingen bittet daher **alle Personen, die in außenliegenden Bereichen wohnen und Interesse an einer Glasfaser-Anbindung haben**, sich während der Öffnungszeiten (dienstags 11:00 - 15:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr, mittwochs 09:00 - 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr) **im Beratungsbüro der Deutsche Glasfaser in der Obergasse 24 in Usingen** oder montags bis freitags in der Zeit von 08:00 bis 20:00 Uhr telefonisch unter 02861 / 890 60 940 **an der kostenlosen Bau-Hotline von Deutsche Glasfaser zu melden.**

„Wir hoffen natürlich, dass wir auch allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern in diesen Einzelfällen den Anschluss ermöglichen können. Im Anschluss an die Kontaktaufnahme wird auf jeden Fall individuell die Anschlussmöglichkeit im entsprechenden Bereich geprüft werden“, sagt Bürgermeister Steffen Wernard.

Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 km/h in der Bahnhofstraße

Die Stadtverwaltung Usingen teilt mit, dass gemeinsam mit der Straßenverkehrsbehörde und dem Regionalen Verkehrsdienst der Polizei die rechtlichen Rahmenbedingungen für die **Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 km/h in der Bahnhofstraße** überprüft wurden. Die allgemeine Verkehrssituation in der Bahnhofstraße hat durch die Ansiedlung des Fachmarktzentrums und der daraus resultierenden Versetzung der zentralen Bushaltestellen an Komplexität zugenommen.

Die Straßenverkehrsbehörde hat nach Prüfung der Situation das Anhörungsverfahren durchgeführt und wird nun im nächsten Schritt im gesamten Streckenverlauf der Bahnhofstraße eine Tempo 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung anordnen. Die Umsetzung erfolgt in Abstimmung mit dem Baubetriebshof.

Detaillierte Informationen finden Sie unter www.usingen.de/aktuelles/bahnhofstrasse-tempo-30/

Wir wünschen Ihnen ein angenehmes Wochenende und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße,
Ihr Bürgermeister Steffen Wernard,
der SAE-Usingen, das Presseteam sowie die Mitarbeiter*innen des Bauhofes,
der Kitas, der Stadtbücherei und der Stadtverwaltung Usingen.

Kontakt: Pressestelle@usingen.de